Registrierung beruflich Pflegender (RbP)

Die 12. Fachtagung "Pflegepädagogik im Diskurs" wird im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender mit 6 Punkten bewertet, Ident-Nr. 20090993



Organisatorisches

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich als Online-Anmeldung bis spätestens zum 06.03.2026 (6:00 Uhr) über www.dbfk.de/pid2026

Eine Tageskasse ist nicht vorgesehen!

Sie melden sich online rechtsverbindlich zur
12. Fachtagung "Pflegepädagogik im Diskurs" am
6. März 2026 an. Bitte geben Sie bei der Anmeldung
Ihren Wunsch-Workshop und eine zweite Auswahl an.
Für den ermäßigten Preis geben Sie bitte Ihre DBfKMitgliedsnummer an. Sie können mehrere Tickets z.B. für
eine Gruppe kaufen. Für jede:n Teilnehmer:in ist eine
personalisierte Anmeldung erforderlich.

Teilnahmegebühren

Preisklasse 1 (Mitglieder des DBfK) = 85,- € Preisklasse 2 (alle anderen Teilnehmer) = 110,- €

In der Teilnahmegebühr sind Pausengetränke und ein Mittagsimbiss enthalten.

Aussteller in der Fachtagung (angefragt)

- DBfK Nordwest
- Pflegekammer NRW
- A. Stein'sche Mediengruppe GmbH
- Cornelsen Verlag GmbH
- Verlag Handwerk und Technik GmbH
- UNION Versicherungsdienst

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Düsseldorf Hörsaal 13b (Geb. 13.55) Moorenstraße 5 | 40225 Düsseldorf

Anfahrt

Wir empfehlen aufgrund begrenzter Parkmöglichkeiten die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Vom Hauptbahnhof Düsseldorf mit der Straßenbahn 707 bis "Düsseldorf Südpark" (ca. 15 Min.) und von dort weiter mit der Buslinie 735 bis "Universität Mensa". Von dort drei Gehminuten zum Hörsaal.

Veranstalter

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) Bundesarbeitsgemeinschaft Pflegebildung Alt-Moabit 91, 10559 Berlin in Kooperation mit dem Bildungszentrum für Kompetenzentwicklung im Gesundheitswesen des Universitätsklinikums Düsseldorf

Tagungssekretariat: Tel: ++49 (0) 211 81 190 20 E-Mail: dbfk@dbfk.de



Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) e.V. Alt-Moabit 91, 10559 Berlin

Telefon: +49 (0)30-2191570 E-Mail: dbfk@dbfk.de





6. März 2026 Düsseldorf



Pflegepädagogik im Diskurs

12. Fachtagung für pflegeberufliche Bildung

Universitätsklinikum Düsseldorf Hörsaal 13a (Geb. 13.55) Moorenstraße 5 / 40225 Düsseldorf

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zur 12. Fachtagung für pflegeberufliche Bildung "Pflegepädagogik im Diskurs" am 06.03.2026 nach Düsseldorf ein. Die Veranstaltung wird von der BAG Pflegebildung im Deutschen Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK) gemeinsam mit dem Bildungszentrum des Universitätsklinikums Düsseldorf ausgerichtet.

Pflegebildung im Wandel – Kompetenzen für morgen

Die Pflegebildung steht vor entscheidenden Veränderungen. Drei Entwicklungen prägen die Diskussion:

Neue **gesetzliche Rahmenbedingungen** – von der Pflegefachassistenz bis zu geplanten Befugnis erweiterungen – verändern Anforderungen an Ausbildung, Kompetenzprofile und Praxis und verlangen tragfähige Umsetzungskonzepte.

Zugleich wandelt sich die Lernkultur. Lernende bringen vielfältige Bildungsbiografien, digitale Erwartungen und unterschiedliche Lernstrategien mit. Das fordert innovative Lehr-Lern-Arrangements und eine reflektierte Nutzung digitaler Medien, die in den Workshops aufgegriffen werden.

Drittens rückt die **Kompetenzentwicklung** stärker in den Mittelpunkt. Obwohl das Pflegeberufegesetz klare Ziele formuliert, bleibt ihre Umsetzung im Zusammenspiel von Theorie und Praxis anspruchsvoll. Die Fachtagung nimmt dieses Spannungsfeld auf und zeigt Wege zu einer kohärenten, praxisnahen Kompetenzorientierung.

In den **Workshops** erhalten Teilnehmende praxisnahe Impulse zu aktuellen Fragen der Pflegebildung. Eine **Podiumsdiskussion** zur Evaluation des Pflegeberufegesetzes bringt Akteur:innen aus Politik, Wissenschaft und Praxis zusammen, um Konsequenzen und Entwicklungsbedarfe zu beleuchten.

Wer sollte teilnehmen?

Lehrende, Praxisanleiter:innen, Schüler:innen, Studierende sowie alle, die die Zukunft der Pflegebildung aktiv mitgestalten möchten.

Wir freuen uns, Sie zur 12. Fachtagung "Pflegepädagogik im Diskurs" zu begrüßen.

(Stand 27.11.2025; Änderungen vorbehalten)

Programm Beginn 9.15 Uhr

Begrüßung

Dipl.-Kfm. Torsten Rantzsch, MBA, Pflegedirektor und Vorstand Universitätsklinikum Düsseldorf **Vera Lux,** DBfK Präsidentin **Matthias Grünewald,** BAG Pflegebildung

Vorträge am Vormittag 09:30 – 12:30 Uhr (mit Pause)

 Situation und Herausforderungen der Pflegelehrer-/innen - Ergebnisse aus BAPID und BiLeP

Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

- Anforderungen an die Ausbildung digitaler Kompetenzen im Pflegeberuf (Arbeitstitel) Prof. Dr. Ursula Hübner, Hochschule Osnabrück
- Pflegerische Kompetenzen des PflBG und die Anforderungen der Praxis wie kann Kompetenzentwicklung gelingen? (Arbeitstitel) Prof. Dr. Heidi Kuckeland, Fachhochschule Münster

Mittagspause und Netzwerken 12:30-13:30 Uhr (besuchen Sie die Aussteller)

Workshops am Nachmittag 13:30 – 15:00 Uhr Bei Ticketbuchung bitte Wunsch-Workshop und eine zweite Auswahl angeben!

WS 01: "Das fängt schon damit an, wie die in den Raum kommen [...]" Lernmotivation von Pflegeauszubildenden im Unterricht Pia Spitz, Agnes Karll Pflegeschule Frankfurt

WS 02: OER (Open Educational Resources) – Freie Bildungsmaterialien erstellen, teilen und finden Marijon Oltmann, Christian-Albrechts-Universitätzu Kiel

WS 03: Warum die Zusammenarbeit an der OP-Schleuse nie funktioniert... Pädagogische Ansätze für den Unterricht an Pflege- und OTA-Schulen zur besseren interprofessionellen Zusammenarbeit Stephanie Petry, Schule für Operationstechnische Assistenz Wetzlar WS 04: Ethisch-reflexive Handlungsmacht als Bestandteil beruflicher Handlungs-kompetenz – ein modulares pflegepädagogisches Konzept Alexandra Scherf. Rheinisches Bildungszentrum für

Alexandra Scherf, Rheinisches Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen der Marienhaus Kliniken Gmb H

WS 05: Lerncoaching und Lernberatung – den Lernprozess individuell unterstützen

Stephan Schmitz, Krankenpflegehilfeschule am Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe Wetzlar

WS 06: Von der Hilflosigkeit über die Fürsorgepflicht zum Lotsen durch den Gesundheitsdschungel: Der Versuch eines strukturierten Hilfsangebotes bei psychisch auffälligen und belastete Auszubildende Sonja Hölzl, Universitätsklinikum Gießen und Marburg

WS 07: Berührungen im Unterricht praktisch: "respectare®" – Ein Pflegekonzept, das unter die Haut geht

Petra Mitei, Bad Endbach

WS 08: Gegen den Stress, Resilienz für Pflegende & Lehrkräfte, Praxistipps zur Selfcare im Pflege- & Pflegebildungsalltag

Annette Dahlem, Frankfurtam Main

WS 09: Escape Games als Unterrichtsmethode am Beispiel eines OP-Settings

Claudia Stehr, Schule für Operationstechnische Assistenz Wetzlar

Kaffeepause und Netzwerken 15:00-15:30 Uhr (besuchen Sie die Aussteller)

Podiumsdiskussion zum Abschluss 15:30 – 16:45 Uhr Evaluation Pflegeberufegesetz – Weiterentwicklung

- N.N. angefragt (MAGS NRW, für die Politik)
- Vera Lux (für die Berufspolitik)
- Prof. Dr. Wolfgang von Gahlen-Hoops (für die Hochschulen)
- Inken Kaiser (für die Pflegeschulen)

Moderation: Matthias Grünewald, BAG Pflegebildung